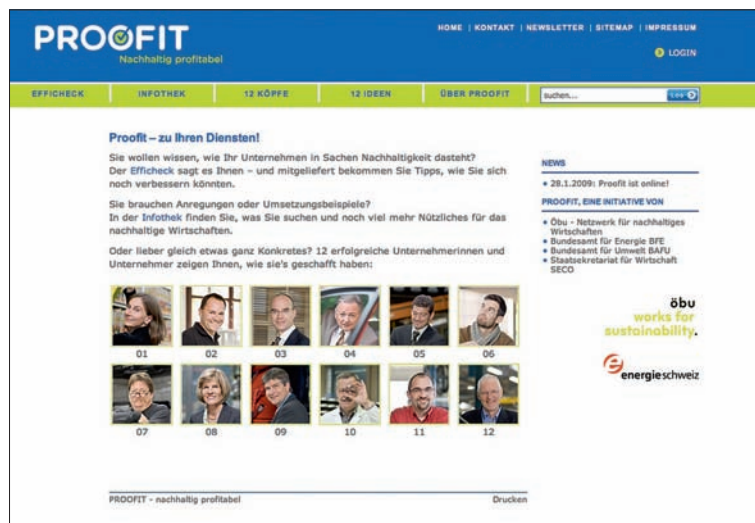


# Nachhaltigkeit als Weg in die Zukunft

Momentan findet ein Umdenken in der Wirtschaft und Gesellschaft statt, welches aus den Auswirkungen des Klimawandels und dem Schwinden der Ressourcen resultiert. Nachhaltigkeit ist heute mehr denn je gefragt.

## Proffit – nachhaltig profitabel

**F**ür KMUs ist es oft schwierig, angesichts der immer wachsenden Informationsflut, ihre individuellen Ansprüche und Bedürfnisse richtig einzuschätzen. Auf [www.proffit.ch](http://www.proffit.ch) sind Antworten, Erfolgsbeispiele und Kontakte auf einer übersichtlichen Infoplattform zusammengestellt. Mit dem für KMU kostenlosen Effi-check ist es möglich anhand eines online Fragebogens eine Analyse des Betriebes zu erstellen, der zeigt, wo sich Veränderungen zu Gunsten der Umwelt auch für das Unternehmen bezahlt



machen können. Mit dieser Dienstleistung wird der Trend zu freiwilligen Massnahmen unterstützt. Oft fehlt es den Betrieben an Zeit oder Wissen, um sich mit der Nachhaltigkeit in der Unternehmensführung auseinander zu setzen. Die Schwierigkeit liegt vor allem auch darin, die relevanten Informationen aus einer Flut von Ratgebern und

Portalen heraus zu kristallisieren. Proffit bündelt die Informationen und Erfahrungen und bringt die Themen hiermit auf den Punkt:

- Branchenübergreifende Best-Practise-Beispiele bieten einen Einblick, vom ökologischen Energiekonzept bis hin zur nachhaltigen Finanzstrategie.

- Erfahrungen und Verfeinerungen gebündelt zu einem branchenspezifischen Benchmarking.
  - Infothek und Effi-check informieren über Optimierungsmöglichkeiten im Betrieb.
- Die Motivation zum nachhaltig ausgerichteten Handeln findet sich in einer Vielzahl von positiven Beispielen, die eines gemeinsam haben: sie zählen sich in jedem Fall aus.

### BKW

#### Unterstützung durch Know-How

Als kompetentes Unternehmen in Bezug auf Energieeffizienz wirkt die BKW aktiv an der Gestaltung der Proffit-Plattform mit. Daniel Dähler, Leiter Ressort Energieeffizienz bringt als Mitglied des Beirats von Proffit, wertvolle Branchenkenntnisse und langjährige Erfahrungen mit ein.

### INTERVIEW



Thomas Allemann, Mitglied der Geschäftsleitung von hotellerieuisse

#### Weshalb engagiert sich hotellerieuisse bei PROFFIT?

hotellerieuisse hat bereits im Jahr 2003 im Rahmen eines Forschungsprojekts des Bundesamtes für Energie gemeinsam mit der Ecole hôtelière de Lausanne und dem Institut für Tourismuswirtschaft Luzern eine Internetplattform unter dem Titel [www.hotelpower.ch](http://www.hotelpower.ch) erstellt, welche den Hoteliers Informationen über die Energieeffizienz und zur Senkung der CO2-Emissionen zur Verfügung stellt. Die von der öbu erstellte Informationsplattform «PROFFIT» ist die ideale Ergänzung, da sie branchenübergreifend konzipiert ist. Es war die logische Konsequenz, dass hotellerieuisse von Beginn an Einsitz nahm im Beirat von PROFFIT und sich bei der Erarbeitung der branchenspezifischen Inhalte aktiv beteiligt hat. Im Weiteren besteht seit 2007 eine exklusive Energiepartnerschaft zwischen hotellerieuisse und der BKW.

#### In welcher Form können die hotellerieuisse-Mitglieder von PROFFIT profitieren?

Der Hotelier wird mit den unterschiedlichsten Nachhaltigkeitsthemen vertraut gemacht. Mit dem Effizienz-Check, einer Selbstevaluation des nachhaltigen Wirtschaftens, können Verbesserungspotenziale aufgedeckt werden. Die Infothek bietet Know-how in den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales. Die Informationen sind nach Branchen, Typen, Regionen und Themen gegliedert. Interessant dabei ist, dass der Unternehmer Einblick erhält, wie andere Branchen mit dem Thema Nachhaltigkeit umgehen. Dies ist eine der besten Formen des Benchmarkings, denn nur die systematische Suche nach übertragbaren Lösungen aus anderen Bereichen und Branchen mit entsprechender Umsetzung versetzt Menschen in die Lage, den Wandel gezielt anzugehen.

#### Wird das Thema Nachhaltigkeit die Hotellerie-Branche in der Schweiz langfristig verändern und wenn ja, in welcher Weise?

Die Natur und eine intakte Umwelt sind zwei der herausragendsten Eigenschaften der Schweiz. Davon profitiert gerade der Tourismus in besonderem Masse. Umso wichtiger wird es in Zukunft sein, dass sich die Tourismuswirtschaft dieses Themas annimmt und eine nachhaltige Unternehmensführung anstrebt. Gemäss der Ende Oktober 2008 erstellten repräsentativen Studie von hotellerieuisse in den fünf Quellmärkten CH, D, F, UK und USA zählen «intakte Natur» und «Green Living» zu den wichtigsten Entscheidungskriterien bei der Wahl eines Hotels oder einer Destination.

## Innovative Nachhaltigkeitslösungen

Um auch den zukünftigen Generationen den gleichen Lebensstandard zu ermöglichen, müssen wir heute schon auf die immer weiter wachsende Ressourcenknappheit reagieren. Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen bringt nicht nur einen wirtschaftlichen Vorteil, sondern trägt auch zur sozialen Ausgeglichenheit und zur Regeneration der Umwelt bei. Die Zukunft hat ihre Wurzeln in der Gegenwart.



### ÖBU – das Netzwerk für nachhaltiges Wirtschaften

Gut 330 Schweizer Unternehmen unterschiedlichster Grösse und Ausrichtung haben sich im ÖBU-Netzwerk zusammengeschlossen, um gemeinsam eine Aufgabe anzupacken: Die Weiterentwicklung der Schweizer Wirtschaft

### BKW Engagement bei Lösungsansätzen

Die BKW begleitet und unterstützt den Hotelier mit branchenspezifischem und langjährigem Fachwissen auf der Suche nach «Ihrem Schlüssel für den effizienten Energieeinsatz». Energie sparen heisst aber nicht nur Geld sparen:

Sie als Hotelier leisten damit auch einen nachhaltigen Beitrag zur Umwelt ohne dabei den hohen Komfort für Ihre Gäste zu beeinträchtigen. Energiekosten können durch gezielte Massnahmen nachhaltig reduziert werden. Mit den beiden modularen Beratungsprogrammen **1to1 energy e-help** und **1to1 energy e-coaching** bietet die BKW nachhaltige Lösungen an, welche die Optimierungspotentiale rund um organisatorische, technische und bauliche Handlungsfelder aufzeigen.

#### 1to1 energy e-help :

- Setzen Sie die richtigen Stromprodukte ein und ist tarifliches Einsparpotential vorhanden?

- Sind Ihnen in Ihrem Umfeld die energieeffizienten Geräte bekannt?
- Ist Ihnen der Energiebedarf aller Anlagen, sowie der Haus- und Betriebstechnik bekannt?
- Würden die Möglichkeiten einer Wärmerückgewinnung schon mal diskutiert?

#### 1to1 energy e-coaching :

- Das Unternehmen kann sich dank eines Benchmarks innerhalb einer ähnlich ausgeprägten Gruppe positionieren.
- Die kundenbezogene Definition der ökologischen Nachhaltigkeit wird ausgearbeitet.

#### Haben Sie Fragen oder wünschen Sie weitere Informationen? Kontaktieren Sie uns!

Telefon: 0844 121 120  
E-Mail: [sales@bkw-fmb.ch](mailto:sales@bkw-fmb.ch)  
Web: [www.bkw-fmb.ch](http://www.bkw-fmb.ch)



- ➔ Eine Effizienzanalyse des Betriebs zeigt, wo sich Optimierungspotential befindet.
- ➔ Investitionen in die Nachhaltigkeit, machen den Betrieb längerfristig profitabler und wettbewerbsfähig.
- ➔ Ein «sauberes» Image ist ein schlagkräftiges Argument um konkurrenzfähig zu bleiben.